

Projekt

**ST.JOHANN**  
HUBSTRASSE 6A

Bauherr



GEMEINNÜTZIGE SALZBURGER  
WOHNBAUGESELLSCHAFT m.b.H.  
IGNAZ-HARRER-STRASSE 84  
5020 SALZBURG

Generalübernehmer



**Spiluttini Bau GmbH**  
Industriestraße 43  
5600 St. Johann  
T: +43 6412/20100 - 25

Planverfasser Einreichplan

ARGE Planung  
ARCHITEKT  
DI ROLAND STICH

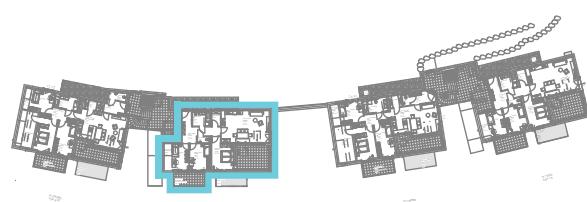
**PLANPUNKT Ges.m.H**  
TB FÜR HOCHBAU UND INNENARCHITEKTUR

TEL: 06246/7399213

Geschoß	Rechtsform	Bauteil. Top	Zimmer	m <sup>2</sup>
Dachgeschoss	E	TOP 5 H2 SÜD	4	106,62



Geschossübersicht

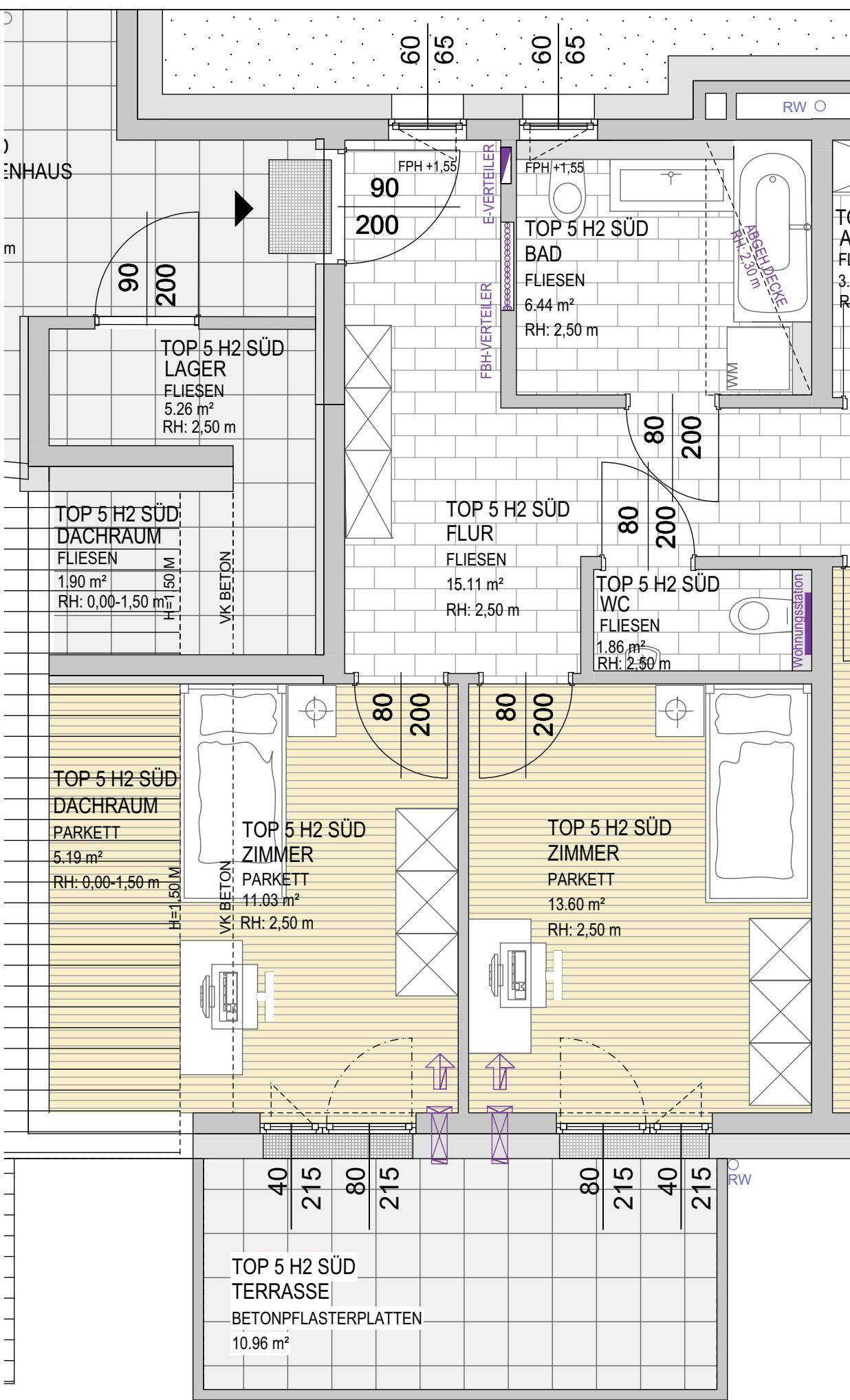


Alle öffnabaren Fenster sind Drehkippenfenster, restliche Fenster sind fixverglast. Dargestellte Einrichtungsgegenstände sind unverbindliche Vorschläge. Planmaße sind Rohbaumaße. Für Einrichtungen gilt es Naturmaß zu nehmen. Geringfügige Flächenabweichungen aufgrund technischer oder behördlicher Erfordernisse können nicht ausgeschlossen werden. Strichiert dargestellte Säntigegenstände und Hilfseinrichtungen für Barrierefreiheit stellen die Umbaumöglichkeit auf barrierefreies Wohnen dar. Einrichtungsgegenstände in Bereichen vor Zuluftelementen dürfen eine maximale Höhe von 2,10m nicht überschreiten. Einrichtungsgegenstände sind von den Außenwänden um mind. 5cm abzurücken.

A horizontal scale bar representing a range from 0 to 5. The scale is marked with numerical labels 0, 1, 2, 3, 4, and 5 positioned above the bar. The segments between the labels are evenly spaced, indicating a unit length of 1 for each segment.

Maßstab	Datum / Index	Bauaufsicht	HT / ET	FREIGABE
1:100	04.02.2019			

**DG  
TOP 5 H2 SÜD  
4 ZIMMER  
106,62 m<sup>2</sup>**



Alle offenen Fenster sind Drehkipfenfenster, restliche Fenster sind fixverglast. Dargestellte Einrichtungsgegenstände sind unverbindliche Vorschläge. Planmaße sind Rohbaumaße.  
Für Einrichtungen gilt es Naturmaß zu nehmen. Geringfügige Flächenabweichungen aufgrund technischer oder behördlicher Erfordernisse können nicht ausgeschlossen werden. Strichiert dargestellte Sanitärgegenstände und Hilfseinrichtungen für Barrierefreiheit stellen die Umbaumöglichkeit auf barrierefreies Wohnen dar. Einrichtungsgegenstände in Bereichen vor Zuluftelementen dürfen eine maximale Höhe von 2,10m nicht überschreiten. Einrichtungsgegenstände sind von den Außenwänden um mind. 5cm abzurücken.

Projekt

# ST.JOHANN HUBSTRASSE 6A

Bauherr



GEMEINNÜTZIGE SALZBURGER  
WOHNBAU GESELLSCHAFT m.b.H.  
IGNAZ-HARRER-STRASSE 84  
5020 SALZBURG

Generalübernehmer



Spiluttini Bau GmbH  
Industriestraße 43  
5600 St. Johann  
T: +43 6412/20100 - 25

Planverfasser Einreichplan

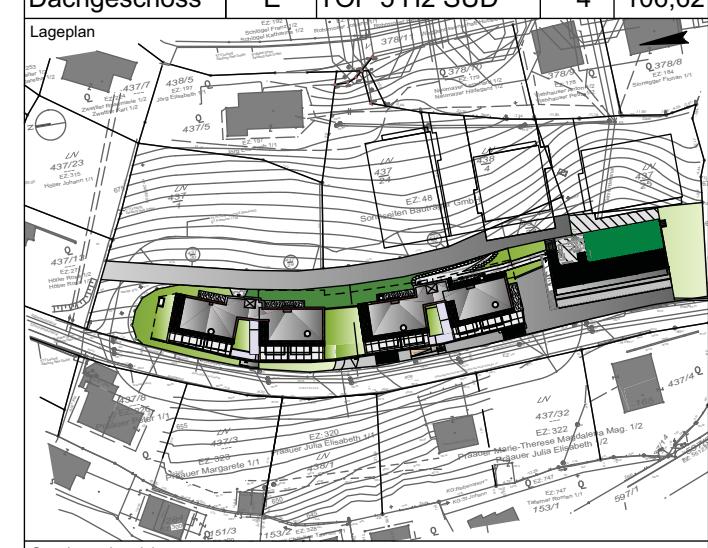
ARGE Planung  
ARCHITEKT  
DI ROLAND STICH

PLANPUNKT Ges.m.H  
TB FÜR HOCHBAU UND INNENARCHITEKTUR

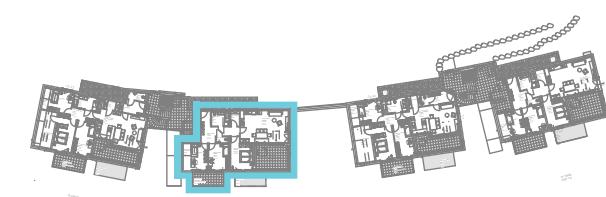
TEL.: 0676/7278213  
MAIL: arch.roland.stich@sbg.at  
HUBWEG 19, 5600 ST.JOHANN IM PONGAU

TEL.: 06246/7399213

Geschoß	Rechtsform	Bauteil. Top	Zimmer	m <sup>2</sup>
Dachgeschoß	E	TOP 5 H2 SÜD	4	106,62



Geschossübersicht



# ST.JOHANN

## HUBSTRASSE 6A



GEMEINNÜTZIGE SALZBURGER  
WOHNBAU GESELLSCHAFT m.b.H.  
IGNAZ-HARRER-STRASSE 84  
5020 SALZBURG



Spiluttini Bau GmbH  
Industriestraße 43  
5600 St. Johann  
T: +43 6412/20100 - 25

**ARGE Planung**  
**ARCHITEKT**  
**DI ROLAND STICH**

**PLANPUNKT Ges.m.H**  
TB FÜR HOCHBAU UND INNENARCHITEKTUR

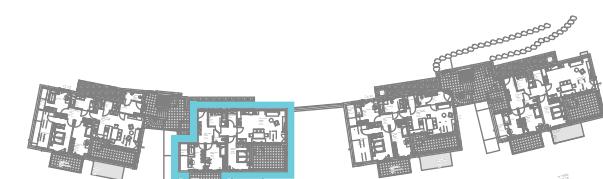
TEL.: 0676/7278213  
MAIL: arch.roland.stich@sbg.at  
HUBWEG 19, 5600 ST.JOHANN IM PONGAU

TEL.: 06246/7399213

Geschoß	Rechtsform	Bauteil. Top	Zimmer	m²
Dachgeschoss	E	TOP 5 H2 SÜD	4	106,62

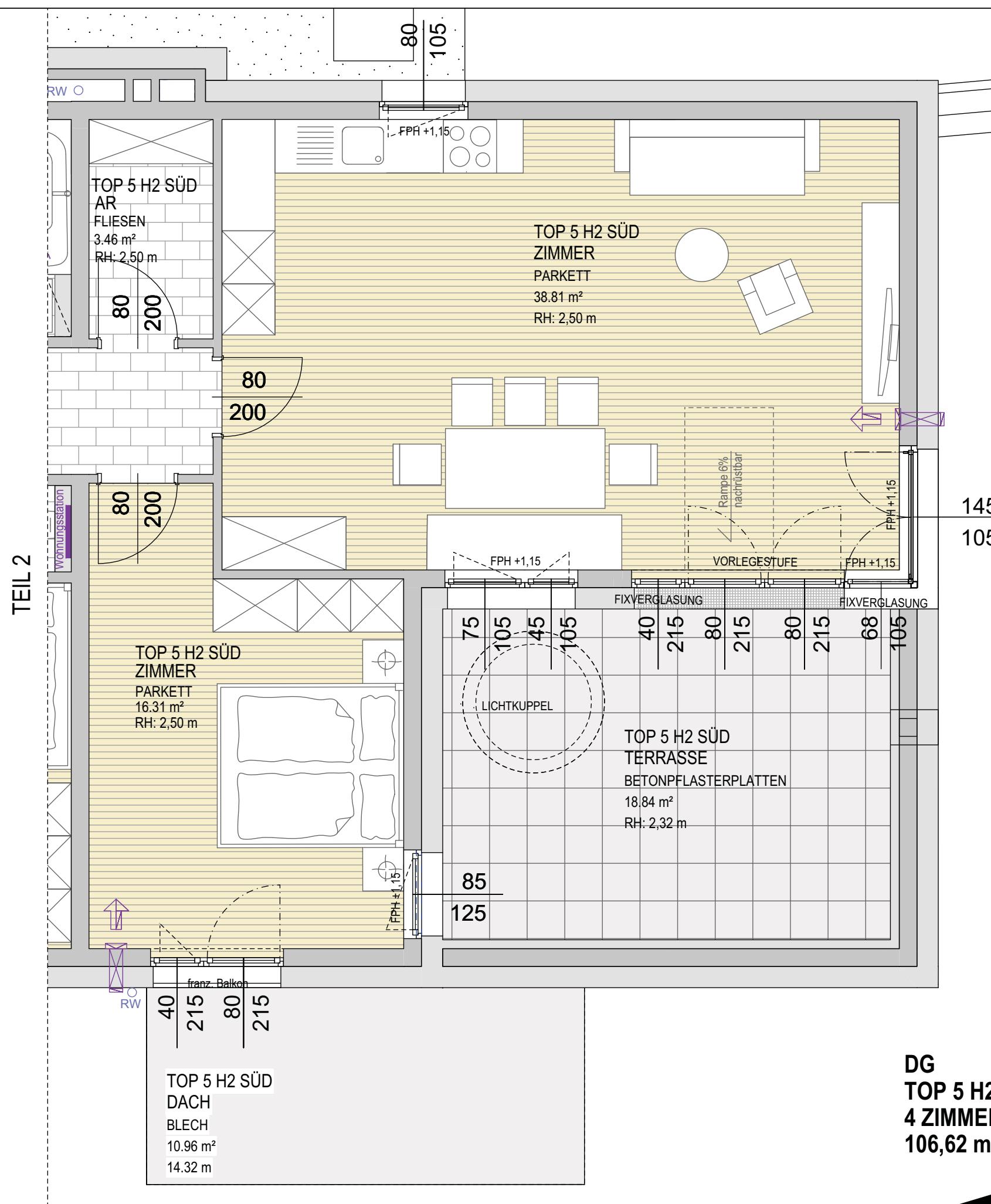


Geschossübersicht



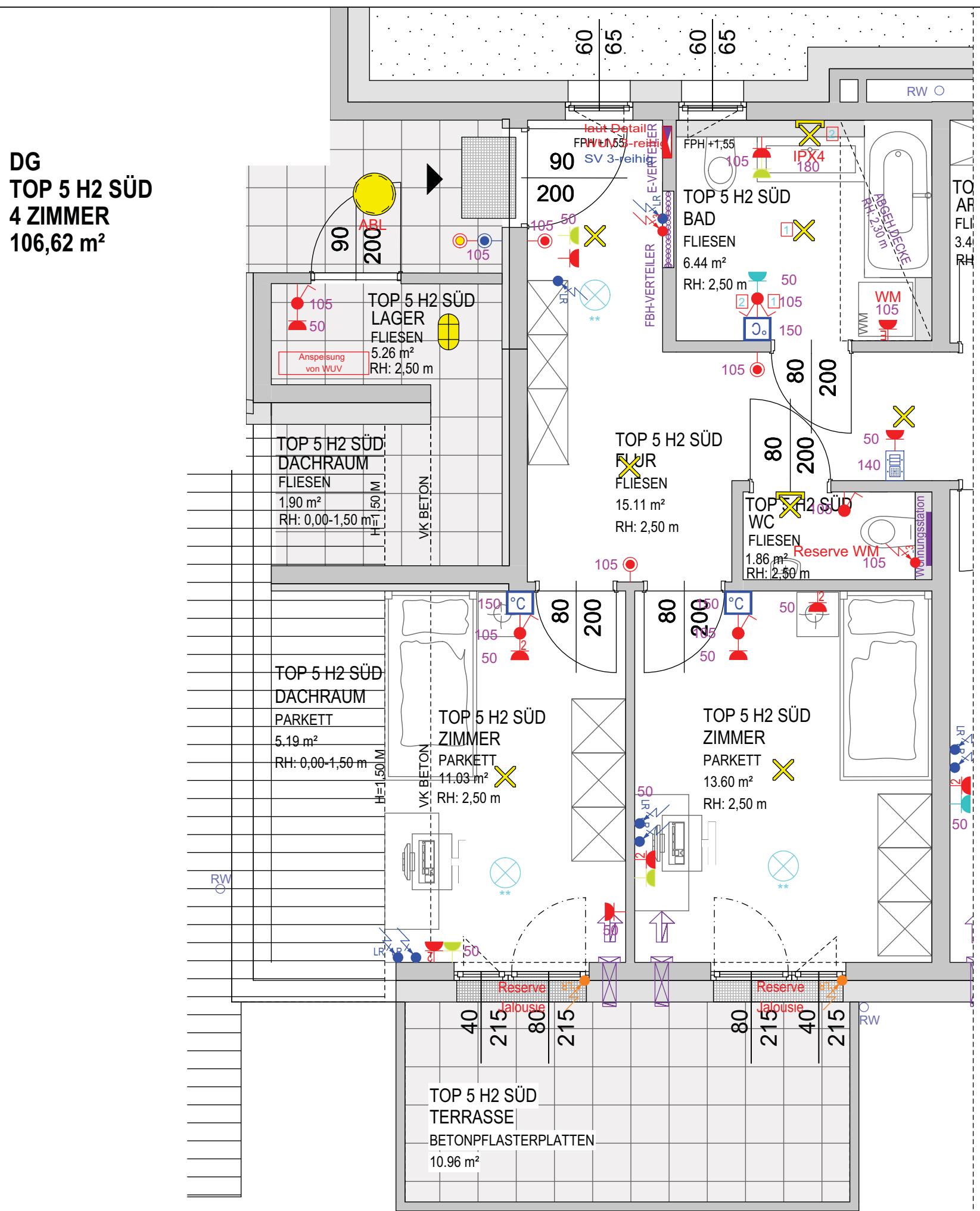
**DG**  
**TOP 5 H2 SÜD**  
**4 ZIMMER**  
**106,62 m²**

0 1 2



Alle offenen Fenster sind Drehkipfenfenster, restliche Fenster sind fixverglast. Dargestellte Einrichtungsgegenstände sind unverbindliche Vorschläge. Planmaße sind Rohbaumaße. Für Einrichtungen gilt es Naturmaß zu nehmen. Geringfügige Flächenabweichungen aufgrund technischer oder behördlicher Erfordernisse können nicht ausgeschlossen werden. Strichiert dargestellte Sanitärgegenstände und Hilfseinrichtungen für Barrierefreiheit stellen die Umbaumöglichkeit auf barrierefrei Wohnen dar. Einrichtungsgegenstände in Bereichen vor Zuluftelementen dürfen eine maximale Höhe von 2,10m nicht überschreiten. Einrichtungsgegenstände sind von den Außenwänden um mind. 5cm abzurücken.

Maßstab 1:50	Datum / Index 04.02.2019	Bauaufsicht	HT / ET	FREIGABE
-----------------	-----------------------------	-------------	---------	----------



Alle öffnabaren Fenster sind Drehkippfenster, restliche Fenster sind fixverglast. Dargestellte Einrichtungsgegenstände sind unverbindliche Vorschläge. Planmaße sind Rohbaumaße. Für Einrichtungen gilt es Naturmaß zu nehmen. Geringfügige Flächenabweichungen aufgrund technischer oder behördlicher Erfordernisse können nicht ausgeschlossen werden. Strichiert dargestellte Sanitärgegenstände und Hilfseinrichtungen für Barrierefreiheit stellen die Umbaumöglichkeit auf barrierefreis Wohnen dar. Einrichtungsgegenstände in Bereichen vor Zuluftelementen dürfen eine maximale Höhe von 2,10m nicht überschreiten. Einrichtungsgegenstände sind von den Außenwänden um mind. 5cm abzurücken.

0 1

Projekt

**ST.JOHANN**  
HUBSTRASSE 6A

Bauherr



GEMEINNÜTZIGE SALZBURGER  
WOHNBAUGESELLSCHAFT m.b.H.  
IGNAZ-HARRER-STRASSE 84  
5020 SALZBURG

GEMEINNTÜZIGE SALZBURGER  
WOHNBAUGESELLSCHAFT m.b.H.  
IGNAZ-HARRER-STRASSE 84  
5020 SALZBURG

**Spiluttini Bau GmbH**  
Industriestraße 43  
5600 St. Johann  
T: +43 6412/20100 - 25

Planverfasser Einreichplan

ARGE Planu  
ARCHITEKT  
DI BOLAND STICH

PLANPUNKT Ges.m.H  
TR.FÜR HOGBAU UND INNENARCHITEKTUR

TEL.: 06246/73992

Geschoß	Rechtsform	Bauteil. Top	Zimmer	m <sup>2</sup>
Dachgeschoss	E	TOP 5 H2 SÜD	4	106,62

## LEGENDE ELEKTROINSTALLATIONEN

 Ausschalter	 Ausschalter mehrplg.	 Wechselschalter
 Kreuzschalter	 Serienschalter	 Jalousieschalter
 Taster	 Steckdose	 Schlüsselschalter
 Bewegungsmelder	 Steckdose 2-fach	 Kontrollschalter
 Lüfter	 Steckdose 3-fach	 Verteiler
 Leerdose	 TV-Dose	 Türsprechanlage ohne Video
 Telefondose	 EDV-Dose	 Raumtemperaturfühler
 Deckenleuchte	 Anbauleuchte	 Wandleuchte eckig
 Wandleuchte	 Fluchtwegsleuchte	 Rauchmelder

AUSZUG Bau- und Ausstattungsbeschreibung qswb-Haustechnik	<b>6.6.5. Fehlerstrom-Schutzschalter Wohnungsbereich</b>  6.6.5.1. Diese sind unabhängig von den Anschlüsse (Licht- oder Steckdosenkreis) generell für einen Auslösestrom von 30mA zulassen.
--------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

(Licht- oder Steckdosenkreis) generell für einen Auslösestrom von 30mA auszulegen.

6.6.5.2 Generell sind mind. 2 Schutzschalter je Wohnung aufzuführen, wobei einer eine gute Aufteilung zu achten ist (keine Zuordnung nur Lichtstromkreise bzw. nur Steckdosenstromkreise). Eine Wohnung soll auch bei Abfall eines Schutzschalters noch über einen Meldetelefonanschluss und ein Notstromsystem verfügen.

E - Zusatzpaket 1 zusätzliche Steckdosen

**E - Zusatzpaket 2** zusätzliche Steckdosen, TV-Dosen und Licht

E - Zusatzpaket 3 Jalousie mit Funkschalter mit anschl. Leitung

0	1	2	Maßstab	Datum / Index	Bauaufsicht	HT / ET	FREIGABE
			1:50	04.02.2019			

Geschoß	Rechtsform	Bauteil. Top	Zimmer	m²
Dachgeschoss	E	TOP 5 H2 SÜD	4	106,62

### LEGENDE ELEKTROINSTALLATIONEN

	Ausschalter		Ausschalter mehrplg.		Wechselschalter
	Kreuzschalter		Serienschalter		Jalousieschalter
	Taster		Steckdose		Schlüsselschalter
	Bewegungsmelder		Steckdose 2-fach		Kontrollschalter
	Lüfter		Steckdose 3-fach		Verteiler
	LR Leerdose		TV-Dose		Türsprechanlage ohne Video
	Telefondose		EDV-Dose		Raumtemperaturfühler
	Deckenleuchte		Anbauleuchte		Wandleuchte eckig
	Wandleuchte		Fluchtwegsleuchte		Rauchmelder

AUSZUG Bau- und Ausstattungsbeschreibung gswb-Haustechnik

6.6.5. Fehlerstrom-Schutzschalter Wohnungsbereich  
6.6.5.1. Diese sind unabhängig von den Anschlüsse (Licht- oder Steckdosenkreis) generell für einen Auslösestrom von 30mA auszulegen.

6.6.5.2 Generell sind mind. 2 Schutzschalter je Wohnung auszuführen, wobei auf eine gute Aufteilung zu achten ist (keine Zuordnung nur Lichtstromkreise bzw. nur Steckdosenstromkreise). Eine Wohnung soll auch bei Abfall eines Schutzschalters noch über eine Mindestbeleuchtung durch Nachbarräume verfügen.

E - Zusatzpaket 1	zusätzliche Steckdosen
E - Zusatzpaket 2	zusätzliche Steckdosen, TV-Dosen und Licht
E - Zusatzpaket 3	Jalousie mit Funkschalter mit anschl. Leitung

